Sicherheitsempfehlung Nr. 89

Ausgabedatum der Sicherheitsempfehlung	10.11.2015
Registernummer Schlussbericht	2015100201
Sicherheitsdefizit	Am Freitag, 2. Oktober 2015, gegen 08:20 Uhr entlief der Dienstzug 8008 kurz nach Ste-Croix bei km 21.300 und entgleiste auf offener Strecke in einer Linkskurve bei km 17.900 zwischen den Haltestellen Trois-Villes und Six-Fontaines. Der Zug war aus dem Steuerwagen BDt Nr. 53 an der Spitze und dem Triebwagen Be 4/4 Nr. 2 am Zugsende gebildet. Die Strecke besitzt eine Neigung von bis zu 44 ‰. Im Rahmen der Untersuchung wurden sicherheitsrelevante Anomalien im Bereich der Bremsen der Triebwagen vom Typ Be 4/4 und der Steuerwagen des Typs Bt und BDt festgestellt. Schienenfahrzeuge dieses Typs stehen sowohl beim Transportunternehmen «Transports Vallée de Joux, Yverdon-les-Bains, Sainte Croix SA» (TRAVYS) als auch beim Unternehmen «Transport de la Région Morges-Bière- Cossonay» (MBC) in Betrieb. Auf einer Strecke mit starker Neigung muss gewährleistet sein, dass das volle Stillhaltebremsgewicht mit dem von der Luftbremse unabhängigen Bremsmittel gehalten werden kann. Eine fehlerhafte Anschrift des Stillhaltebremsgewichts am Fahrzeug kann im Betrieb zu gefährlichen Situationen führen und ein Sicherheitsdefizit darstellen. Der in der AB-FDV von TRAVYS angegebene Wert von 2 t für das Stillhaltebremsgewicht des Steuerwagens Nr. 51 ist falsch.
Sicherheitsempfehlung	Die SUST empfiehlt dem BAV die Durchführung einer Kontrolle des Stillhaltebremsgewichts der Triebwagen vom Typ Be 4/4 und der Steuerwagen vom Typ Bt hinsichtlich der korrekten Anschrift sowie gegebenenfalls die AB-FDV der betroffenen Unternehmen anzupassen.
Stand der Umsetzung	Umgesetzt
Schlussbericht zur Sicherheitsempfehlung	Rapport final

Schweizerische Sicherheitsuntersuchungsstelle SUST
3003 Bern
Tel.: +41 58 466 33 00, Fax.: +41 58 466 33 01
info@sust.admin.ch
www.sust.admin.ch